

Optimierung der Ressourceneffizienz bei der Verwertung von Bauabfällen

Rolf Wizgall

Umweltministerium Baden-Württemberg

E-Mail: rolf.wizgall@um.bwl.de



Baden-Württemberg

UMWELTMINISTERIUM

Studie (IFEU-Institut, Heidelberg)
**“Optimierung der Verwertung mineralischer
Bauabfälle in Baden-Württemberg“**

- Erhebung der Entsorgungssituation
- Hemmnisanalyse
- Lösungsstrategien

Im intensiven Austausch mit den Akteursgruppen



Beteiligte Akteure

- Umweltministerium
- Ministerium für Ländlichen Raum
- Innenministerium
- Wirtschaftsministerium
- Regierungspräsidium Stuttgart
- Regierungspräsidium Tübingen
- Straßenbaubehörden
- untere Naturschutzbehörden
- untere Abfallrechtsbehörden
- Landkreistag
- Städtetag

Gespräche mit

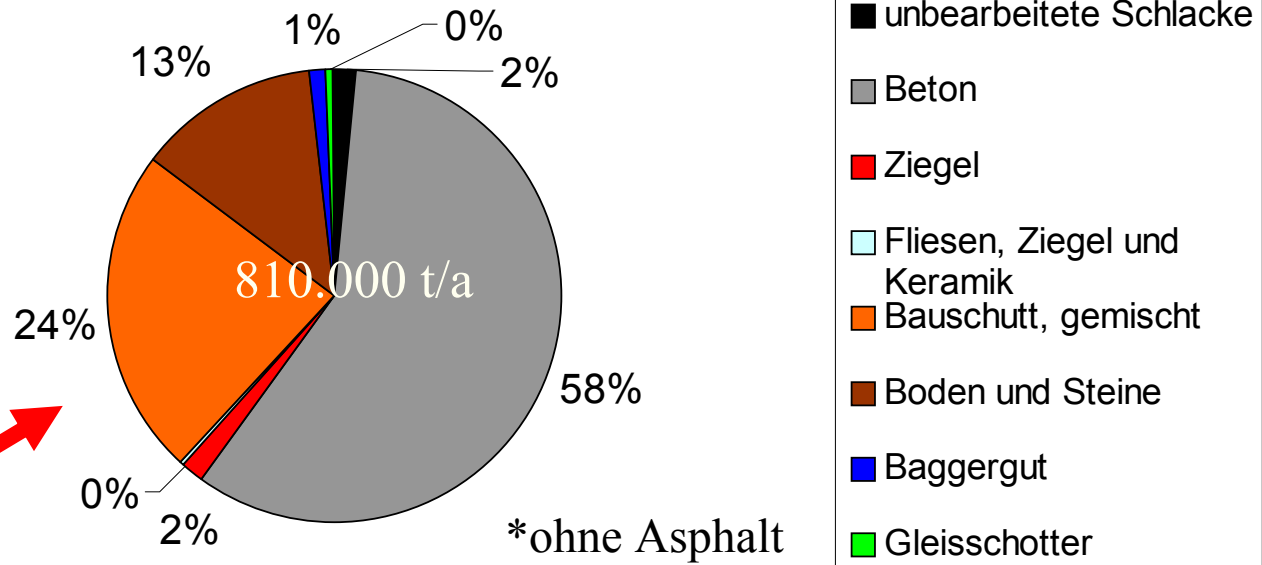
- Abbruchunternehmen
- Recyclingunternehmen
- Bauunternehmen
- Straßenbauämtern



Verwertung von Bauschutt

- Situation im Großraum Stuttgart -

Input in RC-Anlagen (2007)



Wo ist der
gemischte Bauschutt?

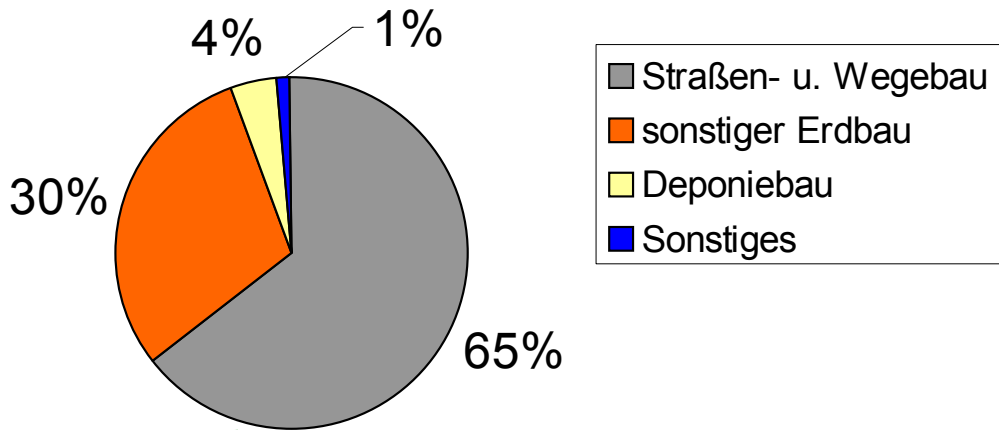
Mobil / Stationär
48% - 52%



Verwertung von Bauschutt

- Situation im Großraum Stuttgart -

Output aus RC-Anlagen



*ohne Verwertung in Asphaltmischanlagen

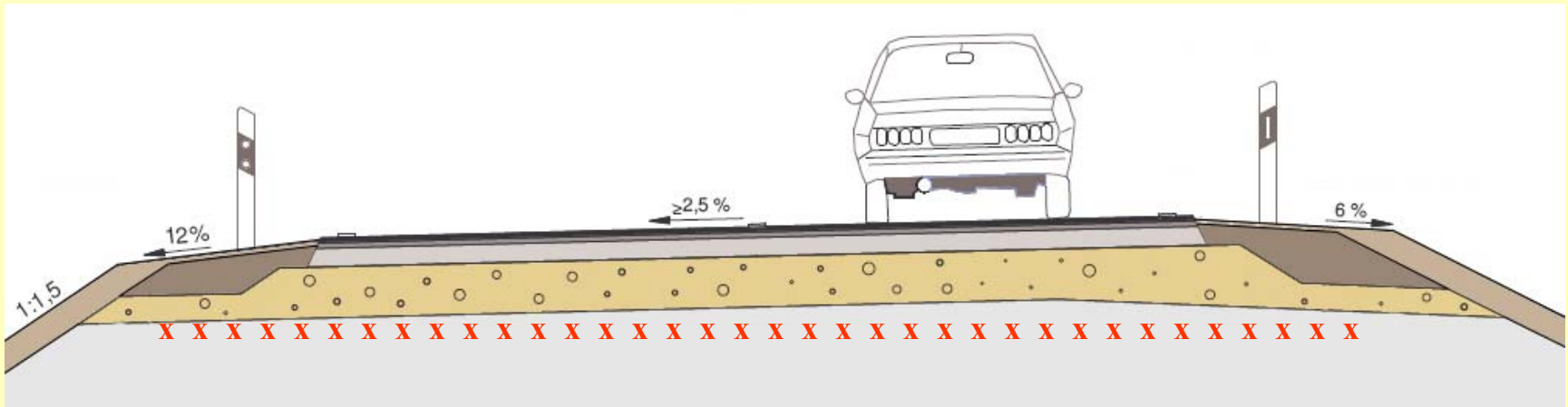
Hochwertige Verwertung?



Verwertung von Bauschutt

- Situation im Großraum Stuttgart -

Einsatz im Straßen- und Wegebau



=> klassischer Einsatz:

Verbesserung der Tragfähigkeit des Untergrundes

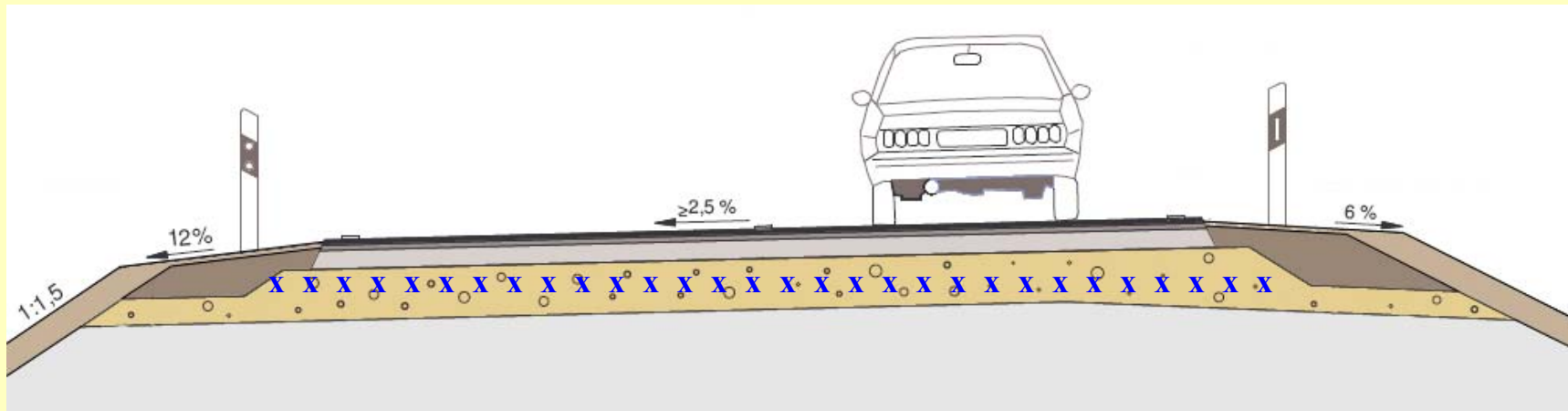
(z. B. auch unter Industriebauten)



Verwertung von Bauschutt

- Situation im Großraum Stuttgart -

Einsatz im Straßen- und Wegebau



Einsatz im Bauwerk Straße (Oberbau, ungebunden)

- nur in wenigen Fällen
- wird in manchen Fällen grundsätzlich abgelehnt



Verwertung von Bauschutt

- Situation im Großraum Stuttgart -

Rückmeldung aus Abfrage / aus Interviews

Extreme Unterschiede



Ablehnung

im Mittel

Gezielte Ausschreibung
RC-Material

Warum ?

- starke Konkurrenz durch Primärmaterial
- Unkenntnis der Bauherren über RC-Produkt
- ehemals schlechte Erfahrungen
- geringe Kapazitäten zur Herstellung von RC-Produkten mit definierten Eigenschaften



Prognose

- Bauen im Bestand erlangt zunehmend Bedeutung sowohl im Straßenbau als auch im Hochbau
 - demographische Entwicklung
 - die Bauwerke ab den 50er fallen zunehmend zur Sanierung an
 - entspricht den politischen Zielen – „*Flächenfraß*“
- Die Entsorgungssituation wird beeinflusst durch:
 - das Verhältnis Bauschutt aufkommen zu Baustoffnachfrage wird ausgeglichener
 - der Anteil Bauschutt nimmt zu, der von Erdaushub ab
 - Deponieraum wird weniger
 - Vorgaben Ersatzbaustoffverordnung - Verfüllung



Strategie

- Qualifizierung der Verwertung mineral. Bauabfälle
 - definierte Produkteigenschaften
 - Qualitätssicherung
- Optimierung des Gesamtsystems
 - Zusammenspiel aus Selektivität des Rückbaus und technischer Ausstattung von RC-Anlagen
- Erschließung neuer Absatzwege
 - Bauwerk Straße
 - Hochbau





Kein hochwertiges Recycling von Bauschutt



Aufbereitung von Bauschutt zu RC- Gesteinskörnung für die Betonherstellung

- erster Impuls in der Rhein-Neckar-Region
mit sehr guten Erfolgen
(Beton wird in Mannheim hergestellt)
- sehr positive Erfahrungen in der Schweiz

=> Das Umweltministerium B.W. plant
ein Demonstrationsvorhaben RC-Beton in
Baden-Württemberg!



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



Baden-Württemberg

UMWELTMINISTERIUM